

Kurzprotokoll Nr. 45 vom 26. Oktober 2022

Vorsitz Barbara Dätwyler, Grossratspräsidentin, Frauenfeld
Anwesend 123 Mitglieder
Ort Rathaus Weinfelden

- 1. Amtsgelübde von Kantonsrat Patrick Siegenthaler** (20/WA 63/372). Kantonsrat Patrick Siegenthaler legt das Amtsgelübde ab.
- 2. Amtsgelübde von Kantonsrätin Christina Fäsi** (20/WA 66/384). Kantonsrätin Christina Fäsi legt das Amtsgelübde ab.
- 3. Kantonsbürgerrechtsgesuche** (20/EB 9/373). Der Rat heisst 4 Kantonsbürgerrechtsgesuche von Schweizer Bürgerinnen und Bürgern gut. Ebenso finden 111 Gesuche von Ausländerinnen und Ausländern die Zustimmung des Rates. 1 Gesuch wird mit 111:1 Stimmen bei 11 Enthaltungen abgewiesen.
- 4. Fragestunde** (20/FR 3/374). Der Regierungsrat beantwortet fünf Fragen. Die nächste Fragestunde ist am 21. Dezember 2022 vorgesehen.
- 5. Ersatzwahl eines Mitglieds der Gesetzgebungs- und Redaktionskommission für den Rest der Amtsdauer** (20/WA 64/375). Kantonsrätin Käthi Zürcher wird mit 104 Stimmen als Mitglied der Gesetzgebungs- und Redaktionskommission gewählt.
- 6. Ersatzwahl eines Mitglieds der Raumplanungskommission für den Rest der Amtsdauer** (20/WA 65/376). Kantonsrätin Elisabeth Rickenbach wird mit 106 Stimmen als Mitglied der Raumplanungskommission gewählt.
- 7. Gesetz über Vereinbarungen zur Milderung finanzieller Härtefälle von raumplanerischen Massnahmen in Kleinsiedlungen (GVKS)** (20/GE 14/262) (Redaktionslesung, Schlussabstimmung). Die Vorlage passiert die Redaktionslesung ohne Diskussion. In der Schlussabstimmung stimmt der Rat dem Gesetz über Vereinbarungen zur Milderung finanzieller Härtefälle von raumplanerischen Massnahmen in Kleinsiedlungen mit 107:4 Stimmen bei 1 Enthaltung zu. Das Behördenreferendum ist nicht zustande gekommen. Das Gesetz unterliegt der fakultativen Volksabstimmung.
- 8. Motion von Anders Stokholm, Daniel Vetterli, Barbara Dätwyler Weber, Josef Gempeler, Christian Mader und Roland Wyss vom 16. Februar 2022 "Standesinitiative: Den Selbstversorgungsgrad der Schweiz mit Schweizer-Zucker erhalten"** (20/MO 29/279). (Umsetzung). Die Motion wurde am 14. September 2022 erheblich erklärt. Dem Beschlussesentwurf des Regierungsrates stimmt der Rat mit einer kleinen redaktionellen Änderung mit 79:17 Stimmen bei 14 Enthaltungen zu. Das Geschäft geht an die Staatskanzlei zur Weiterleitung der Standesinitiative an die Bundesversammlung.

9. Änderung des Gesetzes über die Jagd und den Schutz wildlebender Säugetiere und Vögel (JG) und Änderung des Gesetzes über das Halten von Hunden (HundeG) (20/GE 13/248)

Teil 1: Änderung des Gesetzes über die Jagd und den Schutz wildlebender Säugetiere und Vögel (JG) (Fortsetzung 1. Lesung). Die Vorlage passiert die Fortsetzung der 1. Lesung ohne Diskussion.

Teil 2: Änderung des Gesetzes über das Halten von Hunden (HundeG) (Eintreten, 1. Lesung). Eintreten ist bestritten, wird aber mit 87:31 Stimmen bei 3 Enthaltungen beschlossen. In der 1. Lesung erfährt die Vorlage keine Änderungen.

10. Motion von Ueli Keller, Marina Bruggmann, Cornelia Hauser, Turi Schallenberg, Sabina Peter Köstli, Jorim Schäfer, Cornelia Zecchinell und Nicole Zeitner vom 4. Oktober 2021 "Politische Rechte für Menschen mit Behinderung" (20/MO 23/231) (Beantwortung, Diskussion, Beschlussfassung). Der Regierungsrat beantragt, die Motion nicht erheblich zu erklären. Nach Diskussion im Rat wird die Motion mit 77:41 Stimmen bei 3 Enthaltungen nicht erheblich erklärt.

Parlamentsdienste des Kantons Thurgau

Zur Veröffentlichung

- im Amtsblatt
- auf Internet <https://parlament.tg.ch>